

افغانستان آزاد – آزاد افغانستان

AA-AA

چو کشور نباشد تن من مباد بدین بوم و بر زنده یک تن مباد
همه سر به سر تن به کشتن دهیم از آن به که کشور به دشمن دهیم

www.afgazad.com

afgazad@gmail.com

European Languages

زبانهای اروپایی

SPIEGEL ONLINE

26. Juli 2013, 20:54 Uhr

Showdown in Kairo

Machthaber Sisi isoliert die Islamisten

Aus Kairo berichtet [Raniah Salloum](#)

Der Tahrir-Platz in Kairo feiert General Sisi. Nur wenige Minuten entfernt findet die Gegendemonstration der Muslimbrüder statt. Doch der neue starke Mann in Ägypten spielt seine Macht rücksichtslos aus, um seine Gegner in der Öffentlichkeit zu isolieren.

Niemand soll General [Abd al-Fattah al-Sisis](#) große Show stören, das hat der Zwischenrufer schnell gelernt. Der etwa 40-Jährige rief nach dem Freitagsgebet in der Al-Azhar-Moschee, als Sisi-Plakate verteilt wurden: "Ich brauche keinen Beschützer außer Gott." Sofort war er umringt von einem Dutzend Männer, die alle brüllten: "Das Volk und die Armee sind eine Hand". Gefangen im Kreis wurde der Zwischenrufer eilig durch die Menge zum Ausgang manövriert.

Man konnte den Zwischenruf als Anspielung verstehen. Schließlich hatte Militärführer Sisi "alle ehrlichen Ägypter" dazu aufgefordert, an diesem Freitag auf die Straße zu gehen. So sollte das Volk ihm ein Mandat dafür geben, es vor "Gewalt und Terrorismus" zu bewahren. Eigentlich ist die Al-Azhar-Moschee als Ort bekannt, an dem sowohl Sisi-Fans als auch Anhänger seines Widersachers, des abgesetzten [Mohammed Mursi](#), beten. Noch vor einer Woche war es dort zwischen beiden Gruppen zu Zusammenstößen gekommen. Dieses Mal war außer dem einen Zwischenruf nichts mehr von den Mursi-Unterstützern zu hören.

Auf der Straße ergibt sich am Freitag ein weniger eindeutiges Bild. Würde man tatsächlich anfangen, die Zahl der Demonstranten als Abstimmung zu bewerten - das von Sisi gewünschte klare Mandat käme nicht dabei heraus.

Die Islamisten gefallen sich in der Opferrolle

Die großen Demonstrationen sowohl der Sisi-Befürworter als auch der Mursi-Anhänger unterstreichen die tiefe Spaltung Ägyptens. Dazwischen, als kleine, bescheidene "Dritter-Platz"-Bewegung, stehen nur ein paar Dutzend Leute. Sie protestieren gegen beide, Militär und [Muslimbruderschaft](#).

Doch es stehen sich keine ebenbürtigen Rivalen gegenüber, das ist offensichtlich. Die eine Seite hat den Staatsapparat hinter sich, die andere nicht sehr viel.

Alle Zufahrtsstraßen zum Tahrir-Platz sind vom Militär abgeriegelt. Soldaten kontrollieren Autos und Minibusse, die dorthin unterwegs sind. Direkt um den Platz herum überprüfen sie die Handtaschen. Ein knappes Dutzend Sanitätsfahrzeuge und Polizisten stehen bereit, für alle Fälle. Sisi-Poster und Militär-Jubelplakate werden kostenlos verteilt, in Hochglanz und bunt. Der Staat garantiert, dass man auf dem Tahrir-Platz in Sicherheit demonstrieren kann - für Militärführer Sisi.

Ein paar Minuten weiter vor der Universität von Kairo findet eine der Demonstrationen für Mohammed Mursi statt. Dort gibt es keine Soldaten, keine Polizisten und keine Sanitäter. Die Mursi-Anhänger haben kleine Mauern aus Sandsäcken aufgetürmt und Steine zum Werfen bereitgelegt, falls die Gegenseite ihre Versammlung stürmen will. Sie gefallen sich in der Opferrolle. "Ihr habt Feuerwaffen, wir haben den Allmächtigen", skandieren sie. Für sie steht außer Frage, dass Mursi ins Präsidentenamt zurückkehren muss.

Auf dem Tahrir-Platz wünscht man den Muslimbrüdern kurzen Prozess

Dazu hat man auf dem Tahrir-Platz andere Vorstellungen. "Wir brauchen einen starken Mann. Wir brauchen einen Militär als Präsident, am besten Sisi", sagt die 56-jährige Ingenieurin Fathia Mubarak, die extra für die Sisi-Demonstration aus Port Said angereist ist. Für sie ist auch klar, was mit den Gegendemonstranten und den Anführern der Muslimbruderschaft passieren soll: "Diese Terroristen gehören umgebracht."

Es ist keine Einzelmeinung. Viele auf dem Tahrir-Platz fordern ein hartes Durchgreifen gegen die Mursi-Demonstranten. Seit Freitagmorgen zirkuliert ein Flugblatt, worauf die Anführer der Muslimbruderschaft und Mohammed Mursi abgebildet sind, jeweils mit einer Schlinge um den Hals. Darüber werden 17 absurde Verbrechen aufgelistet, etwa die Verschwörung mit der radikalislamistischen [Hamis](#) und den USA mit dem Ziel, [Ägypten](#) aufzuteilen.

Mit ähnlich seltsamer Begründung wurde bereits am Freitagmittag ein Haftbefehl gegen Mohammed Mursi ausgesprochen. Er soll nun plötzlich dafür vor Gericht gestellt werden, dass er 2011 während der Unruhen mit angeblicher Hilfe der radikalislamistischen Hamas aus dem Gefängnis fliehen konnte. Eine Untersuchung der US-Zeitschrift "Time" kam damals dagegen zu dem Ergebnis, [dass es wohl das Militär und die Polizei selbst waren](#), die die Gefängnistüren öffneten, um Chaos und Angst zu schüren.

In der Nacht sollen die Demonstrationen noch einmal anschwellen, auf beiden Seiten. Es wird erwartet, dass weitere Tausende nach Sonnenuntergang und Fastenbrechen auf den Tahrir-Platz und den Rabaa-Platz der Mursi-Anhänger strömen. Die Ägypter werden jedoch nur eine Seite davon sehen. Während sieben ägyptische Fernsehsender die Demonstrationen der Sisi-Unterstützer übertragen, gibt es die Mursi-Anhänger-Demos auf keinem einzigen ägyptischen Kanal zu sehen. Sie werden nur von dem katarischen Sender und Muslimbruderschaft-Unterstützer al-Dschasira übertragen.

URL:

- <http://www.spiegel.de/politik/ausland/demonstrationen-in-kairo-general-sisi-grenzt-die-islamisten-aus-a-913427.html>
- **Mehr auf SPIEGEL ONLINE:**
- [Fotostrecke Zehntausende für Sisi, Zehntausende für Mursi](http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-99607.html)
<http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-99607.html>
- [Machtkampf in Ägypten Zwei Tote bei Zusammenstößen in Alexandria \(26.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913421,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913421,00.html>
- [Tunesien Proteststurm gegen die Islamisten \(26.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913330,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913330,00.html>
- [Machtkampf in Ägypten Auf Kairos Tahrir-Platz marschieren Soldaten auf \(26.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913267,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913267,00.html>
- [Fotostrecke Entscheidung auf der Straße](http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-99585.html)
<http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-99585.html>
- [Reisen nach Tunesien und Ägypten Was Urlauber wissen müssen \(26.07.2013\)](http://www.spiegel.de/reise/aktuell/0,1518,913234,00.html)
<http://www.spiegel.de/reise/aktuell/0,1518,913234,00.html>
- [Machtkampf in Ägypten Staatsanwalt erlässt Haftbefehl gegen Mursi \(26.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913260,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913260,00.html>
- [Ägypten General Sisi auf dem Weg zum Pharao \(25.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913115,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,913115,00.html>

- [Militärputsch in Kairo "Die Bruderschaft weiß, dass sie am Ende ist" \(25.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912622,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912622,00.html>
- [Ägypten Mehrere Tote bei Unruhen in Kairo \(23.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912602,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912602,00.html>
- [Anschlagsserie in Ägypten Extremisten töten mehrere Menschen auf dem Sinai \(22.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912330,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,912330,00.html>
- [Ägypten Präsident vereidigt Übergangsregierung \(16.07.2013\)](http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,911508,00.html)
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,911508,00.html>

Mehr im Internet

- **Bewegung 6. April**
 - <https://www.facebook.com/shabab6april>
 - **Time-Artikel**
<http://www.time.com/time/world/article/0,8599,2059301,00.html>
- SPIEGEL ONLINE ist nicht verantwortlich

für die Inhalte externer Internetseiten.

© SPIEGEL ONLINE 2013

Alle Rechte vorbehalten

[Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH](#)